**Newsletter des Instituts für Germanistik, Nordistik und Nederlandistik**

**Herbstsemester 2017**

Liebe Studierende,

der Sommer ist vorbei, wir möchten Sie zum Semesterstart rechtzeitig auf einige Ereignisse aufmerksam machen, die Sie während des Herbstsemesters wirklich nicht versäumen sollten. Diese zusätzlichen interessanten Aktivitäten unseres Instituts können Ihre Fachentwicklung sinnvoll abrunden.

Unser Institut veranstaltet im Herbst zwei internationale Konferenzen:

Am 26. und 27. 10. findet „**Ad translationem**“ statt, eine internationale translatologische Konferenz, an der mehr als 50 Vortragende aus aller Welt teilnehmen; unter anderem **Lavinia Heller** aus Graz, **Dilek Dizdar** aus Mainz, oder der mehrfach preisgekrönte tschechische Übersetzer **Radovan Slezák**. Insbesondere für die StudentInnen des Faches „Deutsch für Übersetzer“ eine einmalige Gelegenheit, über die Grenzen Ihres Faches hinaus Neues zu erfahren und wichtige Kontakte anzuknüpfen. An der Organisation werden sich unsere StudentInnen im Rahmen ihrer Projekttätigkeiten maßgeblich beteiligen.

Am 5. 12. folgen sogenannte „**Doderer-Gespräche**“, ein internationales Treffen, bei dem die Literaturwissenschaftler, die sich mit dem Werk Heimito von Doderers beschäftigen, mit GermanistInnen vor Ort zusammenkommen. Die Mitarbeiter des Instituts werden hier gemeinsam mit germanistischen StudentInnen und zwei international anerkannten Doderer-Forschern, **Gerald Sommer** aus Berlin und **Manfred Müller** aus Wien, Ihre Vorträge halten.

Aber auch in Ihren Kursen können Sie sich auf viele ausländische Germanisten freuen. Wohl die meisten werden im Rahmen der Ringvorlesung „**Literatur und Suizid**“ auftreten, (NJI\_570, jeweils am Mittwoch um 17:30, B2.44), namentlich **Wolfgang Riedel** aus Würzburg, **Johann Sonnleitner** und **Arno Herbert** aus Wien, **Johann Lughofer** aus Ljubljana, **Stephan Kurz** aus Zagreb, **Matthias Schöning** aus Konstanz, **Elias Kreuzmair** aus Greifswald und **Gerald Sommer** aus Berlin. Anfang November wird **Friedmann Harzer** aus Augsburg seine eben herausgebrachte Einführung in die Literatur präsentieren, **Daniel Kraft** aus der Bundeszentrale für politische Bildung und **Markus Hahn** aus Regensburg werden bei uns im Dezember gastieren. Im Termin 5.-6. 10. und 9.-10. 11. bietet **Karolin Buzek** aus Heidelberg ein Blockseminar zur Lyrikinterpretation an (NJI\_491).

In der Zeit von 25.-27. 9. finden Gastveranstaltungen in Textlinguistik mit **Christine Gansel** aus Greifswald, im Herbstsemester begrüßen wir auch **Matthias Schulz** aus Würzburg, der zum Thema Diskurslinguistik vortragen wird. Für Lehramt- und Didaktikinteressierte veranstalten wir am in Zusammenarbeit mit Hueberverlag Prag zwei Workshops, zunächst zum Thema **Tipps und Tricks für die pädagodische Praxis** (3.10.), der zweite zum Thema **Deutsch richtig sprechen** -ausgerichtet auf die normative Aussprache.

Für Magisterstudierende (im Sonderregime auch für Bachelorstudierende) werden nach wie vor Projekte angeboten, etwa die Arbeit an der Zeitschrift **Pawlatsche** (<https://pawlatsche.jimdo.com/>), unterstützende Arbeiten zu der Suizidreihe, zu den Doderer-Gesprächen, bzw. zu der translatologischen Konferenz. Vorbereitet wird auch die Betreuung der beiden in Brünn residierenden Übersetzerinnen, **Julia Miesenböck** (2. 10. - 22. 10.) und Kathrin Janka (20. 11. - 17. 12.). Ein spannendes Programm planen wir auch für die **Woche der Wissenschaften** (13. – 16. 11.), in das wir gerne wiederum StudentInnen einbinden würden.

Was uns wirklich freut, auch die germanistische Fachschaft **BAGR** setzt ihre Aktivitäten fort; ähnlich wie im Frühjahrsemester wird wieder ein spannender Pubquizabend veranstaltet, geplant sind interessante Exkursionen, im November kommt die **Lange Nacht der kurzen Texte** und noch viel mehr dergleichen.

Wir wissen ja nicht, ob Sie es schon wissen, dass es bei uns im Institut eine neue Einrichtung gibt - die **Bibliothek im Gange**, in der Sie informell Unterhaltungslektüre oder Fachbücher nach Interesse kostenlos ausleihen und lesen oder auch tauschen können. Schauen Sie mal vorbei!

Kurzum: Es erwartet uns ein spannendes Herbstsemester, zu dem wir Ihnen viel Spaß und auch viel Kraft zum erfolgreichen Abschluss wünschen.

(AU, IZ)